

Herren Verbandskl Nord

Spvgg Hainstadt : TTC Schefflenz
Samstag, 03.12.2022, 18:00 Uhr

Großer Jubel bei Spvgg Hainstadt – 9:1 Heimerfolg

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TTC Schefflenz hat Spvgg Hainstadt am Samstag in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Herren Verbandskl Nord gesammelt. Beim TTC Schefflenz lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 29:9 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der TTC Schefflenz mit 2 eingesetzten antrat angereist war.

Der Verlauf im Einzelnen: Enttäuscht über ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Frankenreiter / Kazakis waren Preuhs / Bekpen, obwohl sie alles gegeben hatten. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Frankenreiter / Kazakis endete. Lange mit Semar / Siebert ringen mussten Geißelhardt / Gramlich in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Korn / Siebert zeigten Gremminger / Gremminger ihren Gegnern die Grenzen auf. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Patrick Geißelhardt beim 11:9, 7:11, 11:8, 11:5 gegen Andreas Siebert doch überlegen. Nach anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte anschließend Christopher Preuhs das als ausgewogen eingestufte Spiel gegen Jonas Semar und gewann mit 4:11, 11:5, 11:8 11:7. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an den Tisch. Beim 3:0-Erfolg gelang es Dirk Gremminger den Gastspieler Dimitrios Kazakis in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Fatih Bekpen und Paul Frankenreiter, die Fatih Bekpen letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Recht kurzen Prozess machte Marco Gramlich beim 3:0 mit Tabea Siebert. Auf dem falschen Fuß erwischte Nico Gremminger seinen Gegner Piyawat Körner beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Stand von 8:1 gingen die Spitzenspieler Spvgg Hainstadt und des TTC Schefflenz in die Box. Einen sicheren Punkt für seine Mannschaft holte wenig später Patrick Geißelhardt bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Jonas Semar. Da gab es nichts zu rütteln. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Durch diesen Sieg hat Spvgg Hainstadt in der Saison nun 2 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 14.01.2023 gegen den TTG EK Oftersheim bevor. Für den TTC Schefflenz steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTV Weinheim-West II am 15.01.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 0:18 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

Spvgg Hainstadt

Doppel: Preuhs / Bekpen 0:1, Geißelhardt / Gramlich 1:0, Gremminger / Gremminger 1:0

Einzel: P. Geißelhardt 2:0, C. Preuhs 1:0, D. Gremminger 1:0, F. Bekpen 1:0, M. Gramlich 1:0, N. Gremminger 1:0

TTC Schefflenz

Doppel: Semar / Siebert 0:1, Frankenreiter / Kazakis 1:0, Körner / Siebert 0:1

Einzel: J. Semar 0:2, A. Siebert 0:1, P. Frankenreiter 0:1, D. Kazakis 0:1, P. Körner 0:1, T. Siebert 0:1